

### III. Größe und Bevölkerung des Dorfes.

Das hiesige Flurbuch giebt nach der Landesvermessung im Jahre 1840 wo die Verainung<sup>1)</sup> der Dorfflur bis auf einige alte Straßentheile in Ordnung gebracht wurde, über das Dorfgebiet folgendes an:

2787	Schl.	116	□	Ruthen	Ackerland,
1132	"	129	"	"	Wiesen,
703	"	56	"	"	Waldung,
221	"	57	"	"	Weiden,
6	"	46	"	"	Teiche,
1	"	35	"	"	Steinhorst,
320	"	83	"	"	Wege und Gebäude, Hof und Gärten.
Gesamtfläche 2587 Acker, 17 □ Ruthen.					

In Bertsdorf waren:

1586. 17 Groß-, 10 Mittel-, 12 Kleinbauer, 12 Groß- und 5 Kleingärtner und 12 Häusler, laut des Hertwig Rostig'schen Urbariums von 1586.
1681. 40 Bauern, 12 Groß- und 7 Kleingärtner, 144 Häusler 28 Hausleute, Summa 40 Huben<sup>2)</sup>.
1749. 279 Cat. Nr. als: 40 Bauergüter, 12 Großgärtner 9 Kleingärtner, 3 Mühlen, 211 Häuser<sup>3)</sup>.
1795. 289 Cat. No. als: 40 Bauergüter, 12 Großgärtner, 9 Kleingärtner, 225 Häuser<sup>4)</sup>.

<sup>1)</sup> Ob man in früheren Jahrhunderten die Rainsteine auch hier mit solchen Ceremonien setzte, wie sie Zäger in seiner Geschichte von Waffersdorf bei Reichenberg p. 72 angibt, darüber schweigt die Geschichte des Ortes. Es heißt daselbst: „Bei Einsetzung eines Rainsteines pflegte man, nach Unterlegung von Scherben (Glas) und Kohlen als Zeugen, und Befestigung desselben in die Erde, einen zuschauenden Knaben zu ergreifen, über den Stein zu legen, und ihm ein paar tüchtige Hiebe auf den Hintern zu geben, damit er den Act im Gedächtnisse behalte, und nöthigen Falles in späterer Zeit davon Zeugniß geben könne.“

<sup>2)</sup> Pescheff. Beiträge zur Gesch. d. Ob. u. Niederl. 1791, p. 354—355.

<sup>3)</sup> Eine Bretmühle am Pochwasser, eine Schenke zum Kretscham gehörig, das Todtengräberhaus, sowie das Pfarr- und Schulhaus mit eingerechnet. Unter den 211 Häusern war ein Freihaus. Nach Eckarts Angabe in der Chron. von Bertsdorf. Nach Leskes, in seiner Reise durch Sachsen S. 506, höchst unrichtigen Angabe hatte Bertsdorf 1782 1559 Einwohner, 51 Bauergüter, 12 Groß- und 12 Kleingärtner, 3 Mühlen und 225 Häuser.

<sup>4)</sup> Nach Mirus's Topographie von Bertsdorf.